

Kapitel 10 040
Verbraucherangelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2016 EUR	mehr (+) weniger (-) 2017 EUR	IST 2015 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

10 040 Verbraucherangelegenheiten
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

119 01	314	Vermischte Einnahmen.	—	—	—	—
119 16	314	Rückflüsse aus Zuschüssen für laufende Zwecke an Verbraucherverbände.	—	—	—	16
Gesamteinnahmen Kapitel 10 040.			—	—	—	16

Erläuterungen

Zu Titel 119 16:

Die Rückflüsse werden ab dem Haushalt 2016 vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz vereinnahmt.

Kapitel 10 040
Verbraucherangelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2016 EUR	mehr (+) weniger (-) 2017 EUR	IST 2015 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Ausgaben

1. Die Ausgaben sind übertragbar und mit Ausnahme des Titels 684 10 innerhalb des Kapitels und mit den Ausgaben bei Kapitel 10 090 Titelgruppe 82 gegenseitig deckungsfähig. Minderausgaben bei Titel 684 10 verstärken die Ausgaben der übrigen Titel.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen sind mit Ausnahme des Titels 684 10 innerhalb des Kapitels und mit den Verpflichtungsermächtigungen bei Kapitel 10 090 Titelgruppe 82 gegenseitig deckungsfähig.
3. Veröffentlichungen dürfen abweichend von § 63 Abs. 3 LHO auch unentgeltlich abgegeben werden.
4. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.

Personalausgaben

427 01	314	Entgelte für Aushilfen.	—	—	—	73
--------	-----	---------------------------------	---	---	---	----

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 10	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	—	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---	---

526 01	314	Sachverständige.	—	—	—	3
--------	-----	--------------------------	---	---	---	---

526 02	314	Gerichts- und ähnliche Kosten.	—	—	—	24
--------	-----	--	---	---	---	----

531 10	314	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	—	—	—	18
--------	-----	---	---	---	---	----

532 10	314	Auslagen in Rechtssachen.	—	—	—	—
--------	-----	-----------------------------------	---	---	---	---

537 10	314	Versuche und Untersuchungen.	—	—	—	696
--------	-----	--------------------------------------	---	---	---	-----

538 10	314	Ausgaben für Datenverarbeitung.	—	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---	---

541 10	314	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl..	—	—	—	193
--------	-----	--	---	---	---	-----

547 10	314	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben.	—	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---	---

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

631 10	314	Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund.	129 100	129 100	—	—
--------	-----	---	---------	---------	---	---

632 10	314	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Länder.	—	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---	---

633 10	314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. Die Erläuterung zu Titel 633 10 ist verbindlich (§ 17 Abs. 1 LHO).	10 000	10 000	—	—
--------	-----	---	--------	--------	---	---

Erläuterungen

Zu den Ausgaben:

Die Mittel sind vorgesehen für:

Maßnahmen zur Verbraucheraufklärung und -information; institutionelle Förderung der Verbraucherzentrale NRW e.V., insbesondere zur Unterhaltung des Beratungsstellennetzes sowie Förderung von Sonderaktionen wie Ausstellungen, mobile Aufklärungsaktionen, Erstellung von Filmen, Unterstützung der Gründung örtlicher Verbrauchervereine, Durchführung von Verbraucherseminaren, Förderung eines regelmäßig erscheinenden Informationsdienstes zur Verbraucherbildung sowie zur Begleitung von Maßnahmen zu organisatorischen Veränderungen der Verbraucherzentrale NRW e.V; Programmcontrolling.

Zu Titel 633 10:

Für die Durchführung der Erstzertifizierung zur Qualitätssicherung in der kommunalen Veterinär- und Lebensmittelüberwachung wird jeder Kommune ein pauschaler Betrag von 4.000 EUR gewährt, nachdem sie in 2017 eine Erstzertifizierung durchgeführt und den Abschluss der Maßnahme bestätigt hat.

Kapitel 10 040
Verbraucherangelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2017 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2015 TEUR
684 10 314	Zuschüsse für laufende Zwecke an Verbraucherverbände Die Erläuterung Nr. 1 ist verbindlich (§ 17 Abs. 1 LHO). Verpflichtungsermächtigung: 700 000 EUR.	14 278 400	13 988 500	+289 900	13 850
686 10 314	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu. Verpflichtungsermächtigung: 5 040 000 EUR.	3 184 200	2 744 200	+440 000	891
Gesamtausgaben Kapitel 10 040.		17 601 700	16 871 800	+729 900	15 748
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 10 040.		5 740 000	5 360 000	+380 000	

Erläuterungen

Zu Titel 684 10:

1. Die institutionelle Förderung der Verbraucherzentrale NRW e.V. wird als Festbetrag gewährt.

In 2017 soll durch einen Änderungsbescheid das Kompetenzzentrum Verbraucherschutz (bisher Projektförderung aus Titel 686 10) mit Wirkung zum 01.01.2018 in die institutionelle Förderung übergehen.

2. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben auf der Basis des Wirtschaftsplans der Verbraucherzentrale NRW e. V. (Angaben in TEUR).

	Zentrale 2017	Zentrale 2016	Beratungs- stellennetz 2017	Beratungs- stellennetz 2016	Projekte 2017	Projekte 2016	Summe 2017	Summe 2016
EINNAHMEN								
- Verkaufseinnahmen	1.343	2.221	37	38	-	29	1.380	2.288
- Beratungsentgelte	1.445	1.275	571	665	348	666	2.364	2.606
- Sonstige Einnahmen	1.110	633	56	38	5	184	1.171	855
ZUWENDUNGEN DES LANDES								
- MKULNV: institutionelle Förderung (Kapitel 10 040 Titel 684 10)	7.361	7.453	6.616	6.536	151	-	14.128	13.989
davon entfallen auf Ernährungsberatung	652	582	-	-	-	-	652	582
davon entfallen auf Umweltberatung	671	568	-	-	-	-	671	568
- MKULNV: Sonstige Projekte	890	567	-	-	5.739	3.793	6.629	4.360
- MFKJKS	48	57	-	-	317	425	365	482
- MBWSV	26	24	-	-	175	166	201	190
- MGEPA	25	11	-	-	167	72	192	83
- MIWF	21	-	-	-	71	-	92	-
KOSTENBETEILIGUNG DER STÄDTE/KREISE	1.455	1.112	7.092	7.050	2.238	2.068	10.785	10.230
ZUWENDUNGEN DES BUNDES								
- BMEL	61	223	-	-	533	1.431	594	1.654
- BMUB	225	-	-	-	1.552	-	1.777	-
- BMJV	-	20	-	-	-	274	-	294
- BMBF	17	-	-	-	134	-	151	-
	-	610	-	-	-	-	-	610
ZUWENDUNGEN DER EU	836	-	-	-	5.356	4.070	6.192	4.070
SONSTIGE EINNAHMEN AUS PROJEKTEN	218	441	-	66	1.243	1.137	1.461	1.644
Summe der Einnahmen	15.081	14.647	14.372	14.393	18.029	14.315	47.482	43.355
AUSGABEN								
- Personalausgaben	11.140	9.786	10.954	10.692	13.502	10.287	35.596	30.765
- Sachausgaben	3.941	4.861	3.418	3.701	4.527	4.028	11.886	12.590
Summe der Ausgaben	15.081	14.647	14.372	14.393	18.029	14.315	47.482	43.355

Stellenübersicht

	Stellensoll 2017	Stellensoll 2016
1. Angestellte der institutionellen Förderung	177,17	172,72
2. Angestellte der Komplementärförderung Land/Kommunen	183,06	177,06
3. Angestellte der Projektförderung (einschl. BMJV, BMEL, EU, MKULNV u. a. Ressorts) *)	204,30	195,19
Insgesamt	564,53	544,97

*) nicht enthalten sind stunden- oder tageweise besetzte Personalstellen sowie noch nicht hinreichend geklärte Personalkapazitäten neuer Produkte. Mehr aufgrund der Finanzierung von Tarifsteigerungen und der Erhöhung auf 61 Verbraucherberatungsstellen.

Zu Titel 686 10:

Die Mittel sind vorgesehen für bereits bewilligte, mehrjährige Projekte der Verbraucherzentrale NRW e.V. sowie für notwendige Maßnahmen zur Information und Unterrichtung der Öffentlichkeit zu Fragen des Verbraucherschutzes und der gesunden Ernährung. Zudem sollen Maßnahmen zu dem Thema "Wertschätzung von Lebensmitteln und nachhaltiger Konsum" finanziert werden.